Deponie Leimrieth
3. und 4. Schließungsabschnitt

Fakten

STADT:
Hildburghausen OT Leimrieth

AUFTRAGGEBER:
Landratsamt Hildburghausen

AUFTRAGNEHMER:
STRABAG Umwelttechnik GmbH

INGENIEURBÜRO/PLANER:
CDM Smith Consult GmbH,
Alsbach

AUFTRAGSSUMME:
EUR 2,7 Mio.

BAUZEIT:
7/2019 –8/2020

Abschluss der Hausmülldeponie 3. und 4. Schließungsabschnitt

Herstellung 6.000 m² Basisabdichtung DK I
- 5.000 m² Herstellung techn. Barriere untere Lage mit Liefermaterial (Ton)
- 6.000 m² Herstellung techn. Barriere obere Lage mit Liefermaterial (Ton)
- 6.000 m² Herstellung Deponieabdichtung mit KDB 2,5 mm mit BAM-Zulassung und Schutzvlies mit BAM-Zulassung
- 6.000 m² Herstellung Schutzschicht aus Hausmüllverbrennungsasche 0/8, 0,15 m Schichtstärke
- 6.000 m² Herstellung Entwässerungsschicht aus Splitt 13/32, 0,50 m Schichtstärke

Herstellung Oberflächenabdichtung 32.700 m² DK 0
- 32.700 m² Herstellung min. Dichtung, Schichtstärke 0,30 m
- 32.700 m² Herstellung Deponieabdichtung mit KDB/Dränagematte (BAM-Zulassung)
- 32.700 m² Herstellung Schutz- & Pufferschicht, 0,20 m Schichtstärke
- 32.700 m² Herstellung Rekultivierungsschicht, 0,80 m bis 1,20 m Schichtstärke

Gasfassung
- 3 Stck. Neubau Gasbrunnen
- 3 Stck. Verlängerung Gasbrunnen
- 350 m Einbau Gassammelleitung

Wegebau/Oberflächenentwässerung
- 150 m Neubau Deponiebetriebsweg und 100 m² Asphalt
- 500 m Neubau Oberflächenentwässerungssystem